

Der Schlüssel zum Abgrund – Teil 20

Seltsame Materie, Sternentore, der Planet Saturn und die okkulten Verbindungen

Weiter mit der Radiosendung von Kev Baker mit Anthony Patch und mehreren Christen vom 7. April 2015

<https://www.youtube.com/watch?v=8wWhne7HSjc> **Joe:**

## **CERN, der zweite Turm von Babel**

**Kev:**

**Dabei werden sicher unfassbare Dinge zutage treten. In einer deiner jüngsten Präsentationen hast du hervorgehoben, dass es möglicherweise nicht das erste Mal ist, dass wir Partikel-Collider auf der Erde haben. Dabei denke ich an die antike Hochkultur der Sumerer oder den Turm von Babel. Glaubst du, dass es das erste Mal ist, dass es auf der Erde zur Zerschlagung von Atomen kommt?**

**Anthony Patch:**

Nein, dies ist mindestens das zweite Mal. Ich glaube, dass man das Wissen und die Techniken, die in früheren Zeiten angewandt wurden, eher spirituell statt technologisch nennen kann. Klar, auch die Physik spielte damals eine Rolle; aber ich denke, dass die Dinge damals mehr an das Spirituelle gebunden waren sowie an die Fähigkeit, die Kräfte geistiger Wesen zu nutzen und damit Zeit und Raum zu manipulieren. Auch in vergangenen Zeiten wurden Portale geöffnet. Wir sehen das in Sanskrit-Schriften oder in geschnitzten babylonischen Darstellungen von Geräten und Maschinen, welche identisch aussehen wie die Detektoren in den Partikelbeschleunigern wie dem LHC in der Schweiz und in den kleineren Collidern auf diesem Planeten. Wir haben es hier also mit einem Déjà-vu-Erlebnis zu tun, allerdings mehr in einer wissenschaftlichen statt in einer spirituellen Annäherung, welches aber dennoch Portale öffnen und auch die anderen Aspekte der Agenda ermöglichen kann.

**Kev:**

**Etwa dann, wenn sie von Reisen berichteten, wie sie mit Booten in die Unterwelt fuhren. Es scheint mir, es gebe nichts wirklich Neues auf der Erde. Alles ist zuvor schon einmal geschehen.**

**Joe:**

**Ja genau. Man kann sehr religiös sein; aber das Spirituelle bekommt jetzt eine ganz neue Bedeutung. Sobald man in Verbindung mit der Kraft kommt, welche der Spiritualität innewohnt, beginnt man das wirklich zu verstehen. Diese Kraft existiert. Wie muss es erst gewesen sein, als die**

**Spiritualität intensiver war und die Leute viel mehr mit dieser Kraft in Verbindung standen? Deshalb trachtete man ja so sehr danach, Gott aus der menschlichen Gesellschaft auszuschließen, weil sie genau wussten, dass Er der Einzige ist, Der ihnen eine Niederlage zufügen kann.**

**Der LHC bei CERN und ähnliche Einrichtungen sind einfach nur schlecht. Es gibt zwar auch etwas Gutes: Dass die Wissenschaftler, basierend auf ihren Berechnungen, erkannt haben, dass das Universum kein Zufallsprodukt ist, sondern eine Ordnung besitzt. Das ist faszinierend! Denn für mich ist dies ein ausreichender Beweis für die Existenz von etwas Höherem, von einer höheren Ebene an Bewusstsein, von einer schöpferischen Kraft, von Gott Selbst. Das Universum ist nicht einfach zufällig entstanden, weil Moleküle plötzlich zusammenkamen, und die Menschen sind nicht aus einem Schleimteich entstanden, um das zu werden, was sie heute sind. Es passt alles zusammen. Dies war eine gute Sache, die bei CERN entdeckt wurde. Das Universum ist nicht zufällig entstanden, es ist geordnet.**

**Anthony Patch:**

Ich stimme mit dir überein. Ich bin gläubig, ein wiedergeborener Christ. Ich bin kein Prophet, aber ich sage dir in aller geschuldeten Demut, dass ich zu vielen Dingen geführt worden bin, von denen ich keine Ahnung hatte, und die mich auch nicht interessierten. Sie wurden mir aber deutlich und klar aufgezeigt, und ich weiß, dass dies alles zu Gottes großem Design gehört.

Ich liebe es zu sagen, dass Gott einen wunderbaren Humor besitzt, ich glaube Er lacht die Leute aus, die an diesen Projekten beteiligt sind. Aber diese Maschine bei CERN hat viele Leute dazu geführt zu realisieren, dass es einen göttlichen Schöpfer und in allen Dingen eine göttliche Ordnung gibt. Ich lege jetzt zwar Worte in seinen Mund, aber ich glaube, dass Dr. Stephen Hawking in seiner Sorge über die Schaffung Schwarzer Löcher und die Kraft, die von diesen erzeugt wird, zu dem Schluss gekommen ist, dass Gott das Universum geordnet hat.

**Wissenschaft und Spiritualität sollen zu einer Weltreligion vereint werden**

**Kev:**

**Schon vor der Show sprachen wir von dem Problem, die große vereinheitlichte Theorie in der Physik zu finden. Dabei geht es um die Quanten-Welt. Sie nennen es Grenze oder Religion oder Quelle - was immer es ist, das alles geordnet hat. Ich glaube, die Wissenschaft will einen Weg finden, den spirituellen Aspekt mit der Wissenschaft zu vereinen, bevor sie darauf hoffen kann, die große vereinheitlichte**

## **Theorie zu finden.**

### **Anthony Patch:**

Wenn wir vom Standardmodell sprechen, dann ist damit das Gravitationsmodell des Universums gemeint. Der Wunsch, die große vereinheitlichte Theorie zu finden, stützt sich auf die Vermutung, dass der Urknall die richtige Darstellung dessen sei, wie alles begann. Dennoch hat ein anderer Physiker, Dr. Albert Einstein, in seinen späten Jahren zugegeben, dass er einen Fehler gemacht hat, als er die elektrische Komponente außer Acht gelassen und sich zu Beginn nur auf das Schwerkraftmodell des Universums fokussiert hat. Am Ende seines Lebens sagte er: «Wenn wir die elektrische Komponente des Universums (das Plasma, von dem wir später reden werden) mit einbezogen und zusammen mit dem Gravitationsmodell betrachtet hätten, dann wären wir möglicherweise der großen vereinheitlichten Theorie auf die Spur gekommen – wenn wir die Gravitation und die Elektrizität kombiniert hätten, um das Universum, sein Verhalten und seine Bauweise zu erklären.» Aber Einstein starb, bevor er dies tun konnte, und er hatte damals auch noch keinen Quanten-Computer zur Verfügung.

### **Kev:**

**Nicht von der Hand zu weisen ist die okkulte Komponente der CERN-Experimente, die sich auch darin äußert, dass die Zahl 666 darin auftaucht und dass der Gott Shiva vor dem Gebäude den „Tanz der Zerstörung“ tanzt.**

### **Anthony Patch:**

Richtig. Dies tritt immer mehr ans Tageslicht, weil sie wissen, dass es keine Gruppierung gibt, die sie stoppen kann. Ich glaube, Gott wird an einem bestimmten Punkt dieses großen Schemas eingreifen. Aber blicken wir doch zurück und reden wir über Babylonien, die Sumerer und über die Spiritualität in vergangenen Zeiten. Wir werden noch auf den Planeten Saturn und das elektrische Universum zu sprechen kommen; aber ich möchte ausdrücklich betonen, dass die Umstände in alten Zeiten für den Menschen sehr anders waren, sowohl physikalisch als auch spirituell.

### **Joe:**

**Wenn man die spirituelle Seite des Ganzen außen vor lässt, wird man der Sache nicht gerecht, da dies ja eine Schlüsselkomponente ist.**

### **Anthony Patch:**

Absolut. Darum sind die Menschen in vergangenen Zeiten stärker mit dem Spirituellen verbunden gewesen und erhofften sich eine Art Manipulation des Universums. Du kannst deine Gedanken nicht von deinem Umfeld trennen – das, was sich in deinem Verstand/Geist/Sinn abspielt, kannst du nicht von dem trennen, was in deinem Umfeld stattfindet. Die Theorie, dass wir in

einem holografischen Universum leben, besagt, dass wir aus unserer Vorstellungskraft heraus holografische Darstellungen dessen projizieren, wovon wir glauben, dass es unsere Umgebung sei.

**Kev:**

**Wenn die Leute bei CERN den Schleier zerreißen – was werden sie auf der anderen Seite sehen? Schreiben die Wissenschaftler dann selber vielleicht: «Neeeeein, schaltet das ab!»? Das, was sie da tun, könnte abscheuliche Auswirkungen haben: Sie stellen den Urknall wieder her, und die Erde ist auf dem besten Weg dazu, ein Neutronenstern zu werden!!!**

**Joe:**

**Ja, das ist wirklich unfassbar! Kürzlich sprach ich mit Johnny King über die mathematische Präzision des Universums. Er sagte: „Wenn alles etwas langsamer oder etwas schneller abgelaufen wäre, dann säßen wir jetzt nicht hier. Ein Billionstel Prozent langsamer, und das Universum wäre kollabiert; ein Billionstel Prozent schneller, und das Universum wäre explodiert.“ Es gibt also mehr zu bedenken, als nur die wissenschaftliche oder analytische Seite, nicht wahr, Tony?**

**Anthony Patch:**

Ich stimme dem zu. Darüber gab es kürzlich einen Artikel von einem Physiker, der über die Chaos-Theorie sprach und über das Leben nahe am Rand des Abgrunds, über das Gleichgewicht zwischen Chaos und Ordnung und darüber, dass es nicht viel braucht, um über diesen Rand in das Chaos und in die Zerstörung hinausgestoßen zu werden. Ihr beide habt also absolut Recht. Es gibt für alles eine göttliche Ordnung. Ich denke, dass wir, als Individuen, die sich dieser Information bewusst werden, durch unsere eigenen Gebete und unsere eigenen Spiritualität einen Einfluss darauf haben, was bei CERN passiert und wie es mit unserem Planeten weitergeht.

**Joe:**

**Nur eine kleine Hintergrundinfo: Wir sind hier durch die Hölle gegangen.**

**Kev:**

**Tony bemerkte ja schon, dass es Leute gibt, die in diesen Belangen empfindsamer sind als andere.**

**Joe:**

**Richtig! Ich kann gar nicht glauben, dass... ich meine, ich habe bislang diesbezüglich noch nie 2 und 2 zusammengezählt. Aber wenn man mit solchen Geräten spielt wie die Leute bei CERN – und ich glaube, die meisten verstehen gar nicht, wie kraftvoll dieses Gerät ist –, dann hat das Auswirkungen nicht nur auf den menschlichen Körper, sondern**

**auch auf seine Psyche, seine spirituellen Verbindungen, einfach auf alles. Interessant ist auch – und vielleicht kannst du auch darüber etwas sagen – dass wir gar nicht sehr viel sehen von der Existenz. Wir sehen nur einen kleinen Teil davon. Die Experimente bei CERN offenbaren viel mehr von einer Realität, die wir gar nicht sehen. Stimmt das?**

**Anthony Patch:**

Wenn man Filme sieht wie «Akte X» oder auch Literatur dieser Art liest, findet man sie amüsant und denkt sich vielleicht, wie gut, dass solches nicht in der Wirklichkeit vorkommt. Aber der Schock ist: Es *findet* in der Wirklichkeit statt. Und man fragt sich: „Was machen die da denn eigentlich?“ Wann hat die Geschichte der Menschheit uns das bereits gezeigt? Alle Länder vereinigen sich, Unsummen von Geldern und Technologien aus der ganzen Welt fließen bei CERN zusammen zu einem einzigen Zweck: Nicht um das „Gottesteilchen“ zu finden, nein – es geht hier um viel mehr! Und wir sehen ja jetzt schon, dass da einige merkwürdige Dinge vor sich gehen.

**Joe:**

**Man weiß, dass der Betrieb bei 1 350 Euro pro Sekunde kostet.**

**Anthony Patch:**

Ja, aber das gilt nur für den Teilchenbeschleuniger.

**Joe:**

**Wenn sie so viel Geld und Ressourcen investieren, muss das für sie, wie mir scheint, eine ziemlich wichtige Sache sein.**

**Anthony Patch:**

Sie wollen viel mehr erreichen, als nur das „Gottesteilchen“ zu erforschen. Darüber schreibe ich in meinen Büchern. Dazu möchte ich nur kurz sagen: Es gibt ein Dutzend verschiedener Agenden bei CERN: Vom Transhumanismus über die DNA-Manipulation bis hin zur Öffnung von Portalen in andere Dimensionen, die Produktion seltsamer Materie und Schwarzer Löcher, um mit anderen Wesen in anderen Dimensionen zu kommunizieren, um Saturn zu erreichen, um Gott zu töten. Soviel zu den Punkte aus ihren Agenden.

**Joe:**

**Ziemlich ehrgeizig! Als man mit diesen Experimenten anfang, war der Vater der Atombombe einer der führenden Köpfe.**

**Anthony Patch:**

Oppenheimer, Teller und all diese Physiker. Alles begann in Berkeley in den USA, an meiner Universität, an der ich studiert habe und im Radiation Lab

(Strahlenlabor), wo ein Synchrotron, also auch ein Teilchenbeschleuniger steht, den sie «Advanced Light Source Building» nennen. Und in einer Stunde Entfernung sind die National Laboratories mit Kernreaktoren und dergleichen – das ist die Gegend, wo ich herkomme. Dort bin ich aufgewachsen mit all den Leuten, die damit assoziiert werden.

**Joe:**

**Es ist unglaublich! Die Dinge, die heute in unserer Gesellschaft vor sich gehen, haben immer mehrere Zwecke. Ich habe noch nie erlebt, dass sie etwas tun, womit sie nur ein einziges Ziel verfolgen.**

**Anthony Patch:**

Absolut, da hast du vollkommen Recht.

**Joe:**

**Das ist sehr interessant. Um noch einmal auf CERN zurückzukommen: Sie sagten dort, einer ihrer Zwecke sei, ein interdimensionales Portal zu öffnen oder ein Wurmloch. Das sind ja schon einmal zwei verschiedene Dinge, nicht wahr?**

**Anthony Patch:**

Genau. Das Öffnen eines Portals ist die eine Sache, das andere ist der Magnetismus zum Reisen. Ein Wurmloch ist etwas, das man dafür nutzen kann, um sich in einer Supersymmetrie zu bewegen. Es ermöglicht, zu einem anderen Bereich des Universums zu gelangen oder mit diesem zu interagieren. Supersymmetrie heißt: Wenn ich ein Partikel beobachte oder damit interagiere, welches sich in unserer Welt, in unserer Dimension befindet, so gibt es dazu ein gleiches Partikel in einer anderen Dimension, das identisch ist und simultan reagiert, wenn ich das Partikel in unserer Dimension stimuliere oder beobachte.

**Kev:**

**Ist es das, was Einstein mit der „spukhaften Fernwirkung“ gemeint hat? Er konnte das alles zwar nicht genau einordnen, aber er wusste, dass es das gibt?**

**Anthony Patch:**

Richtig. Er gebrauchte seinen Verstand, so wie wir heute Quanten-Computer verwenden. Dieser Mann war absolut unglaublich in seiner Fähigkeit, seinen Verstand mathematisch zu modellieren und die Formeln in seinen Verstand zu schreiben - das, was ihm seine Vorstellungskraft diktierte.

**Joe:**

**Woher nehmen sie diese Informationen, um den Teilchenbeschleuniger zu betreiben und um die spirituelle Seite dieser Sache zu verstehen?**

## **Was glaubst du, wo das herkommt?**

### **Anthony Patch:**

Dabei kommen wir zu Nikola\_Tesla. Tesla ging in seinen späten Jahren zur dunklen Seite über. Er bekannte öffentlich, dass er mit finsternen Geistern kommunizierte. Und er bekam die Informationen von diesen so rasch durch luzide Träume übermittelt, dass er sie gar nicht schnell genug niederschreiben konnte. Im Vergleich zu ihm glaubte Einstein viel mehr an Gott, als dass er zur dunklen Seite übergegangen wäre, wie Tesla es getan hatte. Und vieles von dem, was Tesla wusste, stammte von den finsternen Mächten.

Und das führt uns zu den heutigen Tagen, nicht nur in dem Sinn, dass sie diese Technologie übernommen und zu einer größeren Form ausgebaut haben, sondern auch, dass sie immer noch mit denselben dunklen Mächten in Verbindung stehen, wie Tesla es tat und dass sie Informationen aus diesen anderen Bereichen beziehen, jenen Bereichen nämlich, zu welchen sie sich Zugang verschaffen wollen, indem sie ein permanentes Portal für die kontinuierliche Kommunikation und Gemeinschaft mit diesen dunklen Mächten öffnen, um noch mehr Informationen zu erhalten.

Dies alles geht auf die ursprüngliche Lüge Satans im Garten Eden zurück: „Ihr werdet sein wie Gott, ihr werdet ewig leben.“ Daraus ergeben sich dann Entwicklungen, wie der Transhumanismus und die DNA-Manipulation. In diesem Zusammenhang werden wir gleich auch über den Saturn sprechen.

### **Joe:**

**Unfassbar! Gut, dass du das erwähnst! Kürzlich las ich außerbiblische Texte. Faszinierend sind „Das erste und zweite Buch von Adam und Eva“. Es dringt tief in den weiten Bereich zwischen der Schöpfungsgeschichte und Adams Tod vor und behandelt auch die Abstammungslinien.**

**Etwas sehr Interessantes, was viele Leute nicht verstehen, ist, dass es im Himmel einen Krieg gab und dass ein Drittel der Engel zusammen mit Satan aus dem Himmel geworfen und auf die Erde verbannt wurden. Dies war eine göttliche Strafe. Dann fielen Adam und Eva in Sünde, und auch sie wurden auf diesen Planeten verbannt. Die Erde ist, meiner Ansicht und meinen Recherchen nach, ein Gefängnisplanet. Und wenn man gläubig ist, so wie ich es bin, dann leidet man sehr darunter, wenn man das realisiert.**

**Alles was man dazu tun muss, ist, sich umzusehen, um zu erkennen, wessen Geist auf der Erde herrscht. Also in dieser Beziehung kam alles zusammen. Die andere Sache ist die: Bevor Adam und Eva Fleisch**

wurden, waren sie den Engeln ähnliche, interdimensionale Wesen. Sie wurden nach Gottes Bild erschaffen. Als solche hatten Adam und Eva Zugang zu den interdimensionalen Bereichen. Und als sie aus dem Garten Eden verjagt wurden, welcher sich nicht in unserer dreidimensionalen Welt befindet, wurde ihnen die Fähigkeit genommen, in diese verschiedenen Räume der Existenz, in diese verschiedenen Dimensionen zu blicken. Eine faszinierende Geschichte, die aufzeigt, dass es viel mehr gibt als das, was wir sehen und erleben.

**Und was die Wissenschaftler bei CERN glauben, sollen die übrigen Menschen auch glauben, weil sie diesen Irrglauben für sich selbst und für das Fortschreiten ihrer Agenda nutzen.**

**Anthony Patch:**

Wenn man wirklich einen Beweis dafür haben will, dass es eine okkulte Agenda oder einen okkulten Motivationsfaktor gibt für das, was hier gerade vor sich geht, jenseits all der harten Physik und der teuren Maschinen, dann braucht man sich nur die Tänze anzuschauen, die sie kürzlich vorgeführt haben. Sie haben dazu ein Video in dem LHC gedreht mit dem Titel „Symmetrie“. (Siehe dazu: <https://vimeo.com/108172317>).

Sie praktizieren Rituale bei CERN, die reinster Okkultismus sind. Sie wissen, dass sie spirituelle Kraft einsetzen, sie wissen, dass sie ihre Information von Geistern haben, und sie vertrauen darauf, dass diese Geister ihnen helfen werden, ihr Ziel zu erreichen, welches die letztendliche Analyse der Materie, das Öffnen von Portalen zu anderen Dimensionen und Wurmlöchern und allem anderen sind. Letztendlich geht es darum, dass Satan Gott töten will, und dazu braucht er eine Armee.

**Joe:**

**Ganz genau. Wenn man sich nur intensiv genug damit befasst, springt es einem buchstäblich ins Auge. Schauen wir uns die Leute heute an, welche diese Agenda vorantreiben: Sie wollen selber Götter werden. Sie streben nach Unsterblichkeit – und hier streifen wir den Bereich des Transhumanismus, ein sehr wichtiges Thema in diesem Zusammenhang, über das du ja auch manchmal sprichst.**

**Kev:**

**Einmal sah ich eine Beschreibung dieser zukunftsgerichteten Ansinnen von Dr. Eric Pianka und all diesen Leuten. Siehe dazu: <http://www.eaec-de.org/Bevoelkerungsdezimierung.html>).**

**Sie sind sich nicht bewusst, auf welchem Level sie es mit Gott aufnehmen. Sie denken, es sei ein 1:1-Kampf, sie könnten Ihn in der Schöpfung übertrumpfen.**



**Joe:**

**Es ist total arrogant. Denkt doch mal darüber nach: Auf der einen Seite ist Gott, Der alles ins Dasein hineinsprach, vom Urknall an. Wenn diese Leute so weitermachen - OK, macht weiter, versucht es, ich möchte es sehen! Persönlich glaube ich, dass sie eine kleine Intervention erleben werden, bevor dies alles geschieht. Wenn du einen betrunkenen Freund hast, der sich nicht beherrschen kann und eine halbe Flasche Wodka am Tag trinkt – was machst du? Du greifst ein, weil du ihn liebst. Was meint ihr, was Gott tun wird? Wird Er es auf ewig so weitergehen lassen? Nein. Dies ist Seine Schöpfung. ER liebt Seine Schöpfung nach wie vor. Und Er wird eingreifen! Genau wie wir eingreifen würden, nicht wahr, Tony?**

**Anthony Patch:**

Das richtig. Der LHC ist sehr anfällig. Wir sahen dies bereits anlässlich der Unterbrechung letzte Woche aufgrund eines angeblich kleinen Schmutzpartikels, das einen Kurzschluss verursacht hat. Das war aber nur eine Ausrede, und deshalb möchte ich das nicht vertiefen. Aber die Sache ist die: Es bräuchte nicht mehr als ein Erdbeben der Stufe 4 auf der Richterskala, um diese Maschine ein für allemal niederzureißen. Gott kann intervenieren, wann immer Er will.

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/!>\*